

Dag! Hoi! Goedemorgen! Welkom!

Das Fach Niederländisch als neu einsetzende Fremdsprache in der Jahrgangsstufe 11 am Gymnasium Laurentianum

Womit beschäftigen wir uns?

- | | |
|-----------------------------|---|
| 1. Jahr (Jgst. 11 bzw. 10): | Spracherwerb, Lehrbucharbeit (Taal Vitaal) |
| 2. Jahr (Jgst. 12 bzw. 11): | 1. Qualifikationsjahr – inhaltliche Arbeit |
| 3. Jahr (Jgst. 13 bzw. 12): | 2. Qualifikationsjahr - inhaltliche Arbeit mit möglichem Abschluss Abitur |

Inhaltliche Schwerpunkte beim Spracherwerb sowie im ersten und zweiten Qualifikationsjahr

11/I (bzw. 10/I):

Erarbeitung einer **sprachlichen Grundlage** mit Hilfe des Lehrbuches „Taal Vitaal“ und dem dazugehörigen Arbeitsbuch sowie Anreicherung durch authentische Materialien. Zu folgenden Themenbereichen können die Produktion niederländischer Laute, Sätze und kurzer Texte erarbeitet werden:

- Kennenlernen, das Befinden beschreiben, Smalltalk
- Zahlen, Uhrzeit, Tagesablauf wiedergeben
- Telefonieren, Briefe und E-Mails schreiben
- typische niederländische, flämische Essgewohnheiten
- Feste und Bräuche (Sinterklaas, Koninginnedag)
- u.v.m.

Die dazugehörigen Sprachfunktionen sind:

- begrüßen, sich (oder einander) vorstellen, sich beschreiben und/oder vergleichen
- etwas erfragen, antworten,
- Gespräche beginnen und aufrechterhalten, Telefon- und Briefkonventionen
- Meinung äußern, Vorschläge machen
- sich entscheiden, Vorlieben äußern, etwas bestellen, bezahlen
- Wege beschreiben, erfragen
- Dialoge erarbeiten, Rollenspiele, Standbilder bauen
- U.v.m.

11/II (bzw. 10/II):

Im zweiten Halbjahr lösen sich die Schülerinnen und Schüler langsam vom Lehrwerk und dem stark gelenkten Spracherwerb. Es können einige Themengebiete übersprungen oder auch vertieft bearbeitet werden um die Schülerinnen und Schüler methodisch auf die thematische Arbeit mit authentischen Texten in der Qualifikationsphase vorzubereiten.

Erarbeitete und vertiefte Wortfelder sind:

- Alltag (Einkaufen, Wohnen, Freizeitbeschäftigung, Schule u.a.)
- Charaktereigenschaften,
- Reisen und Länder,
- Medien,
- Kolonien.

Qualifikationsphase (12/I – 13/II bzw. 10/I – 12/II)

In den zwei weiteren Lernjahren ist der Unterricht **thematisch organisiert**. Die Schwerpunktthemen sind durch die Inhalte des Zentralabiturs vorgegeben.

<http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/abitur-gost/fach.php?fach=20>

Zu den jeweiligen Schwerpunktthemen werden unterschiedliche authentische Textsorten gelesen oder auch Filme gesehen. Des Weiteren wird gemeinsam eine niederländische Ganzschrift, die an eine bestimmte Thematik gekoppelt ist, gelesen. Die Schülerinnen und Schüler sollen an den aktuellen Entwicklungen und Diskussionen der Nachbarländer Niederlande und Belgien teilnehmen.

Angestrebt wird das Sprachniveau B2 des Europäischen Referenzrahmens. Somit sollen die Schülerinnen und Schüler in der Lage sein, sich zusammenhängend und fließend zu bestimmten Themen zu äußern, aktiv an Diskussionen teilzunehmen sowie klare Darstellungen abgeben zu können. Hierbei geht es auch um die Vermittlung von Empathievermögen sowie das Einnehmen eines Perspektivwechsels. Zudem sollen sie längere Texte eigenständig verfassen, Sachverhalte detailliert wiedergeben und auch Argumente gegeneinander abwägen können.

Diese Fähigkeiten sind auch Grundlage für eine mögliche schriftliche und mündliche Abiturprüfung.

Mögliche Thematische Inhalte

Vorgaben zu den unterrichtlichen Voraussetzungen für die schriftlichen Prüfungen im Abitur in der gymnasialen Oberstufe im Jahr 2012 – Niederländisch (Schulministerium NRW)

- Identitätsfindung junger Erwachsener in Familie, Schule und Gruppen: Individuelle Entfaltung und Solidarität
- Grenzen der Toleranz am Beispiel aktueller Diskussionen in den Niederlanden
- Protestbewegungen der sechziger Jahre in den Niederlanden und ihre gesellschaftlichen Erfolge und Probleme der Integration von Bevölkerungsgruppen mit Migrationshintergrund (Grund- und Leistungskurs);
- Deutschland und Niederlande als Nachbarn
 - o Besatzungszeit und Judenverfolgung
 - o grenzüberschreitende Zusammenarbeit
- Kulturelle Identität in Belgiens Hauptstadt – historische und aktuelle Aspekte des Sprachenstreits
- Folgen der weltweiten Klimaveränderung für die Niederlande

Was muss ich noch wissen?

- Das Fach Niederländisch wird mit vier Wochenstunden unterrichtet
- Es kann nicht zu einem Leistungskurs gewählt werden
- Abitur im 3. und 4. Fach möglich
- Je nach Möglichkeiten und Interesse können besondere Aktivitäten innerhalb des Faches Niederländisch angeboten und durchgeführt werden
 - o (themenspezifische) Exkursionen in die Niederlande/ Belgien
 - o Austausch mit einer niederländischen Schule
 - o Wandertage in die Niederlande
 - o Besuch von Veranstaltungen im Haus der Niederlande in Münster

Abitur...und dann???

Immer mehr Schülerinnen und Schüler entscheiden sich, in den Niederlanden zu studieren. Allerdings verlangen die Universitäten zum Teil unterschiedliche Nachweise über die niederländischen Sprachkenntnisse deutscher Studienbewerber. Teilweise wird das Staatsexamen NT2, oder auch das Certificaat Nederlands als Vreemde Taal verlangt. Es ist jedoch möglich, dieses Zertifikat auch an unserer Schule zu erwerben. Hierzu berate ich euch gerne individuell.

Weiter Information zum Studiensystem und den Kosten:

<http://www.uni->

[muenster.de/HausDerNiederlande/zentrum/Projekte/NiederlandeNet/Dossiers/index.html](http://www.uni-muenster.de/HausDerNiederlande/zentrum/Projekte/NiederlandeNet/Dossiers/index.html)

**Ich freue mich auf euch!!!!
Tot ziens....Ira Nobis**